



Betagtenzentren Emmen AG
Alp | Emmenfeld

MEDIENMITTEILUNG

BZE AG: solides Kerngeschäft und Massnahmen gegen Fachkräftemangel

Emmen, 09. Mai 2025. Die Betagtenzentren Emmen AG (BZE AG) blickt auf ein solides Jahr 2024 zurück und konnte seine operative Stabilität erneut unter Beweis stellen. Der eigentliche Gewinn ist gegenüber dem Vorjahr aufgrund Abnahme der Pflegeintensität im 2. Halbjahr 2024 rückläufig. Gleichzeitig schlägt der Verkauf der Liegenschaft Herdschwand durch die Gemeinde Emmen mit einem ausserordentlichen Gewinn von CHF 6,5 Millionen bei der BZE AG zu Buche. Der Betrag wurde 2015 für den Ersatzneubau Emmenfeld eingesetzt und darf damals wie heute als wichtige Investition in die Lebensqualität von Betagten sowie in die Arbeitsplatzattraktivität für Mitarbeitende in der Gemeinde Emmen verstanden werden.

Stabiles Kerngeschäft

Die BZE AG unterstreicht die finanzielle Stabilität sowie die solide Leistung ihres Kerngeschäfts. Trotz eines herausfordernden Marktumfelds konnten zentrale Geschäftsbereiche weiterentwickelt werden. Im 2. Halbjahr 2024 hat sich die Pflegeintensität, entgegen der Erwartung der BZE AG, nach unten entwickelt. Dies mit Einfluss auf den effektiven operativen Gewinn.

2024 schulte die BZE AG ihre rund 80 tagesverantwortlichen Personen der Pflege und Betreuung. Zudem entwickelte sich das Bildungsteam 2024 weiter, um die angestrebten 90 Lernenden und Studierenden zu erreichen und damit dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken. Der Ausbau von diversen Fachstellen dient zudem der Entlastung des Pflegepersonals am Bett. Mit dem Leistungsauftrag zum Aufbau der Kontaktstelle Alter Emmen erhielt die Gemeindebevölkerung 2024 des Weiteren eine Anlaufstelle für Altersfragen. Mit diesen Entwicklungen positioniert sich die BZE AG weiterhin als verlässliche und innovative Partnerin in der Betreuung und Pflege der betagten Gemeindebevölkerung.

Hintergrund zum ausserordentlichen Gewinn

Der effektive operative Jahresgewinn der BZE AG beläuft sich 2024 auf CHF 403'125; liegt damit um mehr als die Hälfte tiefer als 2023 (CHF 1'080'986). Aufgrund des Verkaufs der Liegenschaft Herdschwand durch die Gemeinde Emmen wird die Summe nun in der Bilanz 2024 der BZE AG erfolgswirksam und führt zu einem ausserordentlichen Gewinn von CHF 6,5 Mio.

2009 hat die Gemeinde Emmen die Heime Alp und Herdschwand in die Aktiengesellschaft BZE AG ausgelagert. Mit der Überführung überliess die Gemeinde die Gebäulichkeiten Alp und Herdschwand der AG für den Betrieb. Somit war die Liegenschaft Herdschwand seit AG-Gründung bis Herbst 2015 Teil des Portfolios der BZE AG. Mit dem Wegzug an den Standort Emmenfeld kaufte die Gemeinde Emmen die Liegenschaft Herdschwand von der BZE AG zurück und ermöglichte so den Ersatzneubau im Emmenfeld, der Bewohnenden wie Mitarbeitenden zugutekam und der Gemeinde eine jährliche Dividendenauszahlung sicherte. Nach Abschluss des Verkaufs 2024 an die SUVA sind nun auch für die BZE AG die CHF 6,5 Millionen erfolgswirksam zu verbuchen.



Betagtenzentren Emmen AG
Alp | Emmenfeld

Kennzahlen Betagtenzentren Emmen AG	31.12.2024	31.12.2023
Gesamtleistung (Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen)	TCHF 38'481	TCHF 38'592
Jahresgewinn	CHF 403'125 inkl. Verkauf Herdschwand CHF 6,9 Mio.	CHF 1'080'986
Durchschnittliche Bettenauslastung	96.5 %	95.9 %
Anzahl Betten (inkl. Ferienbetten)	302	302
Anzahl Mitarbeitende	460	450
- Anzahl Vollzeitstellen (inkl. Auszubildende/Studierende)	303	288.7
- Anzahl Ausbildungsplätze	78	57

Der ausführliche Finanzbericht 2024 kann unter www.bzeag.ch/geschaeftsbericht-2024 heruntergeladen werden.

Kontakt für Medienanfragen:

Nadja Rohrer, CEO BZE AG, nadja.rohrer@bzeag.ch, 041 268 56 56